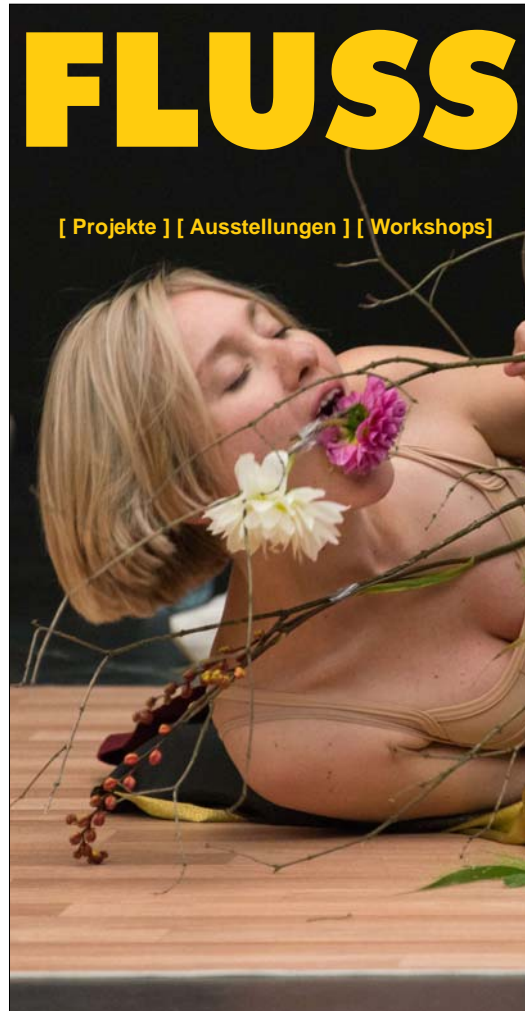


Rückblick
2016



FLUSS präsentiert, erforscht und hinterfragt seit 1989 die vielfältigen Bedeutungen und Beziehungen des künstlerischen Mediums Fotografie. Durch Ausstellungen, Vorträge, Workshops und nicht zuletzt durch die jährlich im Sommer stattfindenden „Weinviertler Fotowochen“, durch zahlreiche Kooperationsprojekte mit europäischen Partnerorganisationen und mit Präsentationen auf internationalen Festivals hat sich FLUSS einen Namen geschaffen, der weit über die Grenzen des Landes hinausreicht. Die Fortführung langjähriger Programmreihen (Strategien im ländlichen Raum, Visionen der Medienkunst, Weinviertler Fotowochen), thematisch ausgerichtete Gruppenausstellungen, die neue Programmschiene TIEFENSCHÄRFEN – Gespräche zur Kunst, sowie Workshops und SchülerInnen-/Jugendprojekte bilden die Bausteine unseres Programms. Weitere Informationen unter: www.fotofluss.at

Since 1989 FLUSS has been committed to presenting, exploring and questioning the manifold meanings and relationships within the artistic medium of photography. By organizing exhibitions, public talks, workshops and not least the annual summer school “Weinviertler Fotowochen”, but also through numerous cooperation projects with European partner organizations and presentations on international festivals, FLUSS has established a reputation that extends well beyond national borders. The continuation of the long-standing programme series (Strategies in the rural area, visions of media art, Weinviertler Fotowochen), thematic group exhibitions, new lectures and discussions called TIEFENSCHÄRFEN, workshops and school projects form the building blocks of our programme. Current information, addresses and opening hours can be found under: www.fotofluss.at



THEATER und das Problem der Zeit

[Ausstellung | Performance]

Eröffnung: 12. März 2016 18 Uhr mit einer Performance von Isabella BORDONI (I)

Ausstellungsdauer: 13. März - 3. April 2016

Ort: Schloss Wolkersdorf, Galerie 2

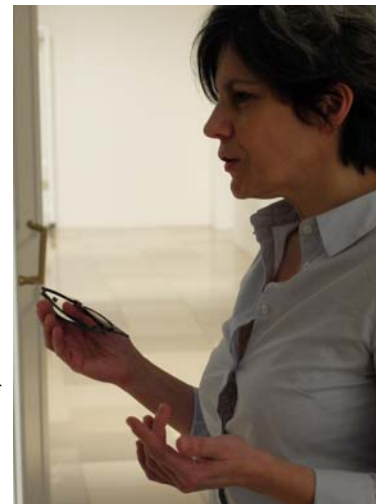
Öffnungszeiten: Sa, So, Feiertag 14 - 18 Uhr

Kuratoren: alien productions

KünstlerInnen: Armin BARDEL, Marco CASELLI-NIRMAL, Jack HAUSER / Sabina HOLZER, Rupert LARL, Pietro PELLINI, Karen STUKE
Christoff WIESINGER

Theater in seinen vielfältigen Formen (klassisches Regietheater, Oper, Tanz, Performance, experimentelle Formen) bedarf der Fotografie, um außerhalb der Spielstätten wahrgenommen zu werden. Theater ist an die jeweilige Realität des inszenatorischen Raums gebunden, den es im Normalfall weder zeitlich noch räumlich transzendieren kann. So hat sich mit der Theaterfotografie ein eigenes Genre etabliert, das sich einerseits in den Dienst der Inszenierung (der Regie, des Bühnenbilds, der DarstellerInnen) stellen muss, andererseits gerade diese Realität – die ihre eigenen Regeln und Gesetzmässigkeiten hat – in eine bildnerisch adäquate Formensprache übersetzen muss. Zeit wird so im doppelten Sinn zum Thema: immanent als Zeit im Theater, darüber hinaus als Entwicklung desselben. Die Ausstellung zeigte diese spannende Auseinandersetzung mit ausgewählten Arbeiten, wobei der Schwerpunkt auf experimentellen Methoden und Ansätzen liegt.

Theater in its varied forms (classic directorial theater, opera, dance, performance) needs photography to be perceived outside its own venues. And so, with theater photography, a genre in its own right has emerged, which on the one hand places itself in the service of the production while on the other hand translating theatrical reality into an artistically adequate vocabulary of forms. The exhibition reveals this confrontation, focusing on experimental methods and records.



Isabella Bordoni

Foto: Ernest Pointner



l.o.: Karen Stuke, Clara, 1998, aus der Serie "Opera Obscura" r.o.: Christoff Wiesinger, CLASSIC, 2015
l.u.: Armin Bardel, Der Leuchtturm, Neue Oper Wien, 2001 Mitte: Pietro Pellini, Non Grata, Barcelona, 2009 r.u.: Rupert Larl, Diaghilev - Die Offenbarung, 1999



oben: Marco Caselli Nirmal, Effects of a tip of the cello 1994 / Effects of a cello ring 1994
unten: Jack Hauser / Sabina Holzer, Installation, Hidden Museum Fraxern 2012

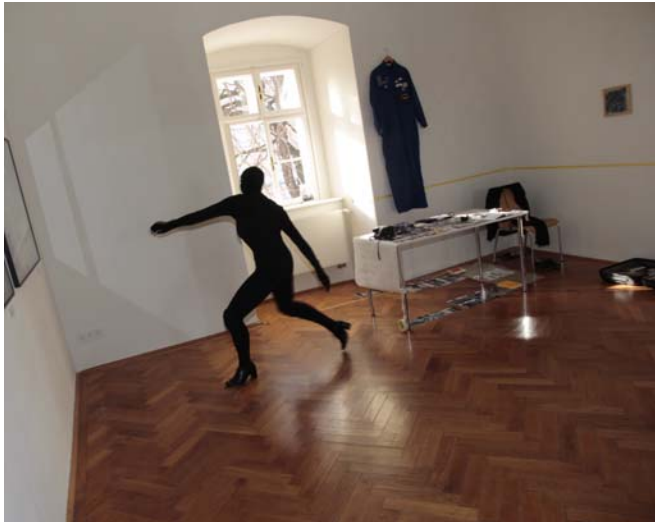
[Salon | Performance]

2. April 2016 17 Uhr

Ort: Schloss Wolkersdorf, Galerie 2

Performance & Gespräch: Jack HAUSER / Sabina HOLZER

Über grenzüberschreitende Ansätze zwischen Philosophie, Film, Medien und Theaterkunst und Performance als Akt gemeinschaftlicher Erinnerungsarbeit.



Performance & Gespräch Jack Hauser / Sabina Holzer, Fotos. Ernest Pointner

[Ausstellung | Vortrag | Website] Kooperationsprojekt FLUSS - Medienwerkstatt Wien

Eröffnung: 8. April 2016 19 Uhr mit einer Performance von Reni Hofmüller und Norbert Math

Ausstellungsdauer: 9 - 25. April 2016

Ort: Medienwerkstatt Wien

Öffnungszeiten: Fr, Sa, Mo 14 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung

Finissage & Screening: 25. April. 2016 19 Uhr

„DOUBLE TAKE - Robert Adrian im Gespräch mit Martin Breindl“

Kuratoren: alien productions, Gerda Lampalzer

KünstlerInnen: Reni Hofmüller, Helmut Mark, Robert Mathy

Die Leitfigur für die fünfte Ausgabe der Ausstellungsreihe Visionen der Medienkunst war der im Vorjahr verstorbene Künstler ROBERT ADRIAN, der vor allem durch seine frühen Telekommunikationsprojekte (Die Welt in 24 Stunden, Telefonmusik, Wiencover IV) international bekannt wurde. Neben Helmut Mark, der mit Robert Adrian und Zelko Wiener (1953 - 2006) die Gruppe BLIX gründete, waren Reni Hofmüller und Robert Mathy als VertreterInnen der nächsten Medienkunst-Generation eingeladen, sich vom Netzkunst-Visionär Robert Adrian inspirieren zu lassen. Zur Finissage wurde die Aufzeichnung eines Gesprächs zwischen Robert Adrian und Martin Breindl gezeigt, das 2011 im Rahmen der Medienwerkstatt- Veranstaltungsreihe „DOUBLE TAKE MedienkunstpionierInnen in Österreich“ stattgefunden hat.

This year's artistic leading figure of the project series Visions of Media Art art was ROBERT ADRIAN. Three artists – Reni Hofmüller, Helmut Mark and Robert Mathy – were invited to enter into a dialogue with the works and utopias of that pioneer of telecommunication. In addition, a conversation between Robert Adrian and Martin Breindl, which was recorded as part of the Medienwerkstatt event series “DOUBLE TAKE media art pioneers in Austria”, has been shown.

<http://visionendermedienkunst.mur.at>



Arbeiten von Robert Mathy, Reni Hofmüller und Helmut Mark, Eröffnung in der Medienwerkstatt Wien, 8.4.2016 Fotos: Ch. Gohs

DER ANDERE BLICK

Landschaft aus der Sicht von Frauen

[Ausstellung]

Eröffnung: 4. Juni 2016 um 18 Uhr

Zur Ausstellung: Wolfgang Kammerer

Ausstellungsdauer: 5. Juni - 26. Juni 2016

Ort: Schloss Wolkersdorf, Galerie 2

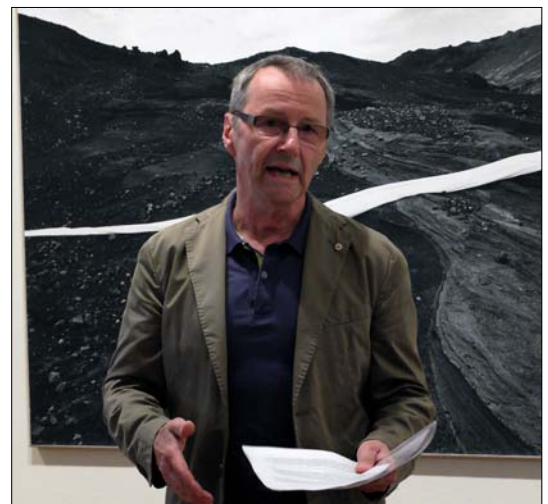
Öffnungszeiten: Sa, So 14-18 Uhr

Kuratoren: alien productions, Wolfgang Kammerer

KünstlerInnen: Historische Fotografien aus der Sammlung Wolfgang KAMMERER im Dialog mit Arbeiten von Karin MACK, Elfriede MEJCHAR, Marielis SEYLER, Caroline PROFANTER

Wolfgang Kammerer sammelt seit fünfzehn Jahren historische Fotografien, wobei er sich auf Landschaftsfotografie der Zwischenkriegszeit spezialisiert hat. Bekannte Namen sind in dieser Sammlung genauso vertreten wie Bilder gänzlich unbekannter Amateure. Für diese Ausstellung wurden ausschließlich Landschaftsfotografien von Frauen ausgewählt und zusammengestellt. Die Frage, die dabei aufgeworfen wurde – kommt der im Titel geführte „andere“ Blick tatsächlich zum Ausdruck und kann man somit zu Recht von einer „weiblichen“ Sichtweise sprechen – setzte sich als Dialog mit aktuellen Arbeiten zeitgenössischer Foto- und Medienkünstlerinnen fort.

Since fifteen years, Wolfgang Kammerer has been collecting historical photographs, focusing on landscape photography of the inter-war period. The collection contains all the prominent names, but also photos by completely unknown amateurs. In this exhibition only photographs taken by women were selected. The question, whether the “other” (the “feminine”) view, as posited in the exhibition title, is actually expressed in these photographs, continues as a dialogue with the artworks of contemporary photo- and media-artists.



l.o.: Milly Brandt 1931 Mitte: Elfriede Mejchar, aus der Serie: Die Möblierung der Landschaft, 1975-2000 r.o.: Karin Mack, Im grünen Wald, 2016
l.u.: Marielis Seyler, aus der Serie: STILLNESS, 2002 r.u.: Wolfgang Kammerer / Ausstellungseröffnung Foto: Heidi Czipin

TIEFENSCHÄRFEN

Gespräche zur Kunst

[Vortrag | Diskussion]

25. Juni 2016 um 17 Uhr

Ort: Schloss Wolkersdorf, Vortragssaal

Issa TOUMA: ART CAMPING <https://www.facebook.com/ArtCamping/>

Der syrische Fotokünstler, Galerist und Aktivist Issa TOUMA sprach über den Versuch, durch gemeinschaftliches Praktizieren von Kunst, der Art Camping Practice, jungen Menschen in einem von Krieg und Krisen zerrissenen Land Hoffnung und einen Grund zu (über)leben zu geben. In Aleppo und überall auf der Welt.

Issa Touma aus Aleppo, Syrien, ist Fotograf, Leiter der Le Pont Organisation und Initiator verschiedenster Kulturprojekte. Er war 2015 artist-in-exile der Kulturvermittlung Steiermark und der Stadt Graz.

Lecture with the syrian artist ISSA TOUMA about his project "Art Camping", which tries to give young people hope and perspectives in a world of war - in Aleppo and all over the world.

Issa Touma is a photographer and curator based in Aleppo (Syria). His photographic work can be found in international collections, including the Victoria & Albert Museum, London.



Weinviertler Fotowochen 2016

THEATER_RÄUME

[Workshop | Vortrag | Präsentation]

Workshop Karen STUKE (D)

30. Juli - 6. August 2016

Präsentation und Fotofest

6. August 2016

ZUM RAUM WIRD HIER DIE ZEIT

Bei den diesjährigen Weinviertler Fotowochen stand die Theaterfotografie im Zentrum: In ihrem Workshop, der im Schloss Wolkersdorf und im Areal des Himmelkellers in Kronberg stattfand, legte Karen Stuke (D) ein besonderes Augenmerk auf experimentelle Formen (Camera Obscura). Die entstandenen Arbeiten der TeilnehmerInnen wurden in einer gemeinsamen Ausstellung im Schloss Wolkersdorf gezeigt. Im Anschluß daran fand das traditionelle Fotofest im Innenhof des Schlosses statt.

This year's "Weinviertler Fotowochen" focused on the relation between theatre and photography. The German photographer Karen Stuke introduced relevant methods, technical and formal aspects and approaches to the participants of her workshop, which took place at Schloss Wolkersdorf and at the Himmelkeller Kronberg. The results of this workshop were shown in an exhibition at gallery 1



Karen Stuke, Selbstportrait



Workshop Karen Stuke, Ausstellungsaufbau

Foto: Charlotte Gohs

Weinviertler Fotowochen 2016

[Präsentation]

Präsentation der Videodokumentation von Fadi Mraish & Lesung Luna al-Mousli
Fotofest

6. August 2016, 17 Uhr

6. August 2016 19 Uhr

FLUSS ist einem Aufruf der Gemeinde Wolkersdorf an die Vereine gefolgt und hat die heurige Auflage der Projektreihe „Strategien im ländlichen Raum“ in den Dienst eines dringlichen sozialen Problems gestellt. Gemeinsam mit Asylsuchenden und BewohnerInnen der Gemeinde wurde ein ganzes „Projektbündel“ erarbeitet, einige Ergebnisse wurden im Rahmen der Abschlussveranstaltung der Weinviertler Fotowochen im Saal von Schloss Wolkersdorf präsentiert. Die Videodokumentation von „Print your photos with us“ (einem Projekt von Cornelia Mittendorfer und Norbert Math mit Asylsuchenden im Cafe Intercult in Obersdorf, Video von Fadi Mraish) und eine Lesung von Luna Al-Mousli, die in Damaskus geboren wurde, in Wien lebt und ihr Grafik-Design-Studium an der Universität für angewandte Kunst Wien mit der Arbeit „Eine Träne, ein Lächeln“ abschloss, erweiterten die Weinviertler Fotowochen und ermöglichten Begegnungen zwischen unserem Publikum und den Asylsuchenden.

Reading, opening and photo feast

Aug 6th, 2016, Schloss Wolkersdorf

Program:

5 pm – Video by Fadi Mraish, “Print your own photos with us”, a project by FLUSS in cooperation with asylum seekers and residents of Wolkersdorf; Reading by Luna Al-Mousli, “Eine Träne, ein Lächeln” (Arabic/German)

6 pm – Opening of the exhibition

7 pm – Photo feast



oben: Lesung Luna Al-Mousli unten: Still aus dem Video von Fadi Mraish
Fotos: Ernest Pointner



Weinviertel Fotowochen 2016: Präsentation und Ausstellungseröffnung Fotos: Ernest Pointner

WARNI NG!

ei n ukrai ni sch-russi sches Gemei nschaftsproj ekt

[Ausstellung | Vortrag | Diskussion]

Eröffnung: 1. Oktober 2016 18 Uhr

Ausstellungsdauer: 2. Oktober - 30. Oktober 2016

Ort: Schloss Wolkersdorf, Galerie 2

Öffnungszeiten: Sa, So , Feiertag 14 - 18 Uhr

Kuratorin:

Dr. Ianina Prudenko (Ukraine)

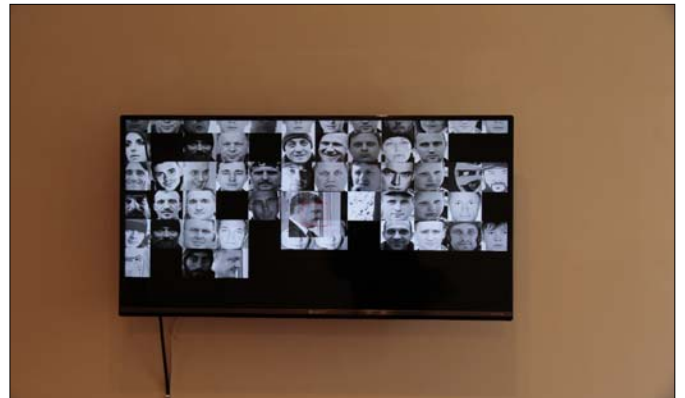
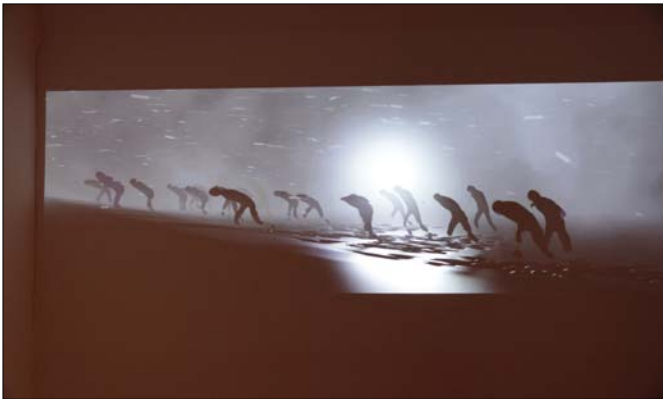
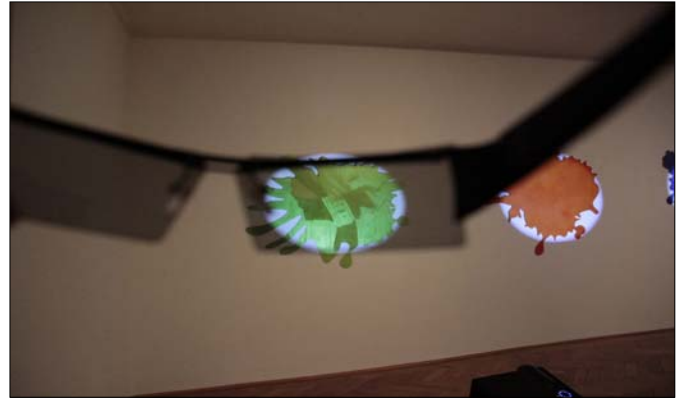
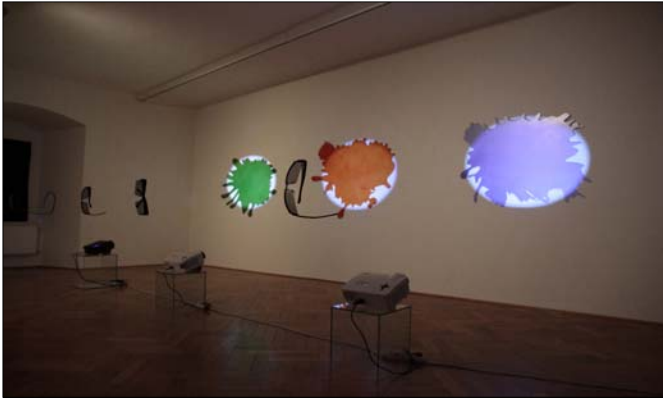
KünstlerInnen:

Alina IAKUBENKO (UKR), Anton LAPOV (UKR),

ELECTROBOUTIQUE (RUS) (Alexei Shulgin, Aristarkh Chernyshev), Mikhail MAKSIMOV (RUS)

WARNING! ist ein Korridor für einen Dialog zwischen KünstlerInnen aus der Ukraine und aus Russland. Sie reflektieren die geopolitische Situation der letzten zwei Jahre und verwenden dafür neue Technologien als Ausdrucksmittel. Der Fokus der ukrainischen Kuratorin Ianina Prudenko am Projekt liegt dabei in anthropologischen Forschungen, die die inneren Transformationen von Menschen auf beiden Seiten der Barrikaden zum Thema haben. Die für das Projekt ausgewählten Arbeiten der ukrainischen und russischen MedienkünstlerInnen kritisieren darüber hinaus die Manöver der Propagandamaschinerien und die Einschränkungen der menschlichen Freiheit.

WARNING! serves as a corridor to a dialogue between artists from the Ukraine and Russia. The artists reflect on the geopolitical situation of the past two years, using new technologies as their creative medium. The curator's interest in the project embraces anthropological research aimed at internal transformations occurring with human beings on both sides of the barricades. The presented works of Ukrainian and Russian media artists also criticize the maneuvers of the propaganda machine and restraints upon human freedom.



Ausstellung WARNING!, Schloss Wolkersdorf

Fotos: Ernest Pointner



FLUSS - NÖ Initiative für Foto- und Medienkunst, Schlossplatz 2, 2120 Wolkersdorf, info@fotofluss.at. www.fotofluss.at

Mit Unterstützung von:

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH** 

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH
KUNST

Stadtgemeinde Wolkersdorf